

Android ~ Seth

Von Blanche7

Kapitel 8: Mokuba

Als ich erfuhr, dass Seto im Krankenhaus lag, eilte ich sofort zu ihm hin, die Schule war mir egal gewesen.

Als ich im Krankenhaus ankam, saßen Mokuba und Isono bereits am Krankenbett. Und Kaiba war bei Bewusstsein. Er sah schwach und krank aus und ich wusste nicht so richtig, wie ich ihn begrüßen sollte, ich hielt einmal kurz seine Hand und erkundigte mich danach wie es ihm ging und was geschehen war.

„Du hattest recht“, sagte Kaiba mit gebrochener, heiserer Stimme, „Seth hat versucht mich umzubringen. Isono ich bitte dich bleibe heute Nacht bei Mokuba.“

Isono nickte und hielt Mokubas Hand fest, um seine Geste noch einmal deutlich zu machen. Dann verließen Isono und Mokuba das Zimmer um etwas zu Trinken zu holen.

Wir waren jetzt ganz alleine im Zimmer und wir küssten uns erneut, dieses Mal ganz zaghaft. Ich würde diesen Seth fertig machen, das schwor ich mir in diesem Moment.

Bald war die Besuchszeit vorbei und wir mussten alle nach Hause gehen.

~*~

Diese Nacht blieb Isono bei mir in der Villa und passte auf mich auf. Ich war froh nicht alleine zu sein und ich vermisste Seto schon jetzt schrecklich. Ich lief in mein Zimmer, um mich Bettfertig zu machen, als ich bemerkte das die Tür zum Balkon offen stand.

Ich konnte es nicht fassen auf dem Balkon stand Seth und ehe ich schreien konnte, hielt er mir den Mund zu und bedrohte mich mit einer Waffe, die er aus dem Zimmer meines Bruders entnommen hatte. Jetzt hielt Seth mir ein Tuch vor den Mund und die Nase, sodass ich das Bewusstsein verlor.

Als ich wieder zu mir kam, war ich in einer Art Lagerhalle. Ich war gefesselt und geknebelt. Und Seth sprach die ganze Zeit davon das er endlich meinen großen Bruder loswerden wollte um die Kaiba Corporation und sein Leben zu übernehmen.

~*~

Ich hatte die Nachricht von Seto bekommen das Mokuba verschwunden war und mich sofort auf den Weg zur Villa gemacht. Dort wimmelte es nur so von Polizisten. Seto hatte sich selbst, auf eigene Verantwortung, aus dem Krankenhaus entlassen. Er saß mit Isono und ein paar Beamten im Wohnzimmer.

Als die Beamten die Villa verlassen hatten, nahm ich Seto in den Arm und versuchte für ihn da zu sein. Seto jedoch hatte keine Ruhe und lief im Zimmer auf und ab.

„Ich bin mir sicher, dass Mokuba in Seths Gewalt ist und ich werde ihn eigenhändig umbringen und ein für alle Mal ausschalten.“ sprach Kaiba voller Wut, als plötzlich das Telefon klingelte...